

# GEHEIMES KARLSHORST

„ZU FUSS IN KARLSHORST“



Nach Ende des Zweiten Weltkriegs im Mai 1945 (in Europa) wird Karlshorst Sitz der SMAD, der sowjetischen Militärregierung für die sowjetisch besetzte Zone Deutschlands. Gleichzeitig bezogen die sowjetischen Geheimdienste (KGB sowie der militärische Geheimdienst GRU) verschiedene Gebäude in Karlshorst. Später kamen Teile des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR dazu. Erst 1994 verließen die letzten russischen Einheiten das damals hermetisch abgeriegelte Sperrgebiet. Während der Führung (ein Rundgang) laufen wir das ehemalige Sperrgebiet gemeinsam ab. Dabei werden u.a. die ehemals genutzten Gebäude der jeweiligen Geheimdienste gezeigt und deren spannende Geschichte erzählt.

**Zeit:**

**Sa. 07.10.2023, 14:00 Uhr**

**Treffpunkt:**

**Museum Berlin-Karlshorst (Deutsch-Russisches Museum), Zwieseler Str. 4**

Die Veranstaltungsreihe „Zu Fuß in Karlshorst“ wird durchgeführt von:

GESCHICHTSFREUNDE KARLSHORST

Die Dauer beträgt 1,5 – 2 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden für den Verein sind aber herzlich willkommen.

<https://www.geschichtsfreunde-karlshorst.kulturring.berlin/>



Geschichtsfreunde Karlshorst im Kulturring in Berlin e.V.

